

ENERGIE ECHO

OFFIZIELLES STADIONMAGAZIN DES FC ENERGIE COTTBUS



NUR ENERGIE!



 **BUNDESLIGA**

29.08.2026 | 13:00 UHR - 3. SPIELTAG
ZU GAST: GREUTHER FÜRTH

eMagazin #3

Trink nicht
irgendeins.
Trink Deins!



Freu Dich drauf.

INHALTSVERZEICHNIS



Anpfiff	2
Vis á Vis	4
Herzlich Willkommen	6
„Kleeblätter geben sich die Ehre“	8
Der Tipp aus dem Backoffice	12
Ein Leserbrief aus Ulm	14
Profi-Team 2026/2027	16
Ansetzungen	18
Statistik	19
Geschichten, die der Fußball schreibt	21
Fragenhagel	22
Cottbus auswärts	27
Leistungsteams im Gleichschritt	28
Frühes Pokalaus für die Frauen	30
Tickets	32
Reise in die Vergangenheit	34

Impressum

Herausgeber:
FC Energie Cottbus e.V.
Am Eliaspark 1, 03042 Cottbus

T (0355) 75 69 50
F (0355) 75 69 5-14
www.fcenergie.de
info@fcenergie.com

Redaktion:
Stefan Scharfenberg-Hecht,
Sven Hoffmann, René Proksch,
Julian Lobedan, Florian Friedrich,
Carlotta Just

Layout, Satz:
Sven Hoffmann

Korrektur:
Bernd Loose

Fotos:
Frank Lyttko, Foto-Goethe, Steve
Seiffert, Lichtpunkt Fotografie,
János Vécsey



ANPFIFF

Es ist der dritte Spieltag der laufenden Zweitliga-Spielzeit und zu Gast ist mit der Spielvereinigung Greuther Fürth eine Mannschaft gegen die unsere Bilanz nicht sonderlich positiv aussieht und vor allem war es das letzte Zweitliga-heimspiel im Jahr 2014, welches mit dem schier unglaublichen Ergebnis von 0:6 endete. Also daran möchte hier schließlich keiner denken. Punkt.

Denken wir doch lieber an das DFB-Pokalspiel vom vergangenen Samstag zurück. Vielleicht weniger vom Ergebnis her, jedoch aber von der ansprechenden und couragierten Leistung, die unsere Mannschaft auf das Feld brachte. So wollen wir im Heimspiel auftreten und die Fäden in der Hand behalten – siehe beim Rückblick unter Vis á Vis. Unseren Kontrahenten aus dem Frankenland bringen wir Euch ein Stückchen näher und haben dazu die Hardfacts zusammengetragen. Wir haben die VIP-Räumlichkeiten in der Westtribüne umgebaut und erweitert, so dass unser Angebotsportfolio nun wieder für Eure Veranstaltungen zur Verfügung steht. Beim Interview-Dreieck haben wir neben dem Cheftrainer unseren Kapitän Axel Borgmann und Lukas Michelbrink befragt und einen Leserbrief in Auszügen veröffentlicht. Auch wenn wir kein neues Maskottchen, sondern nur Leute suchen, die gerne mal in diese Rolle schlüpfen würden, ist die Geschichte um

Esel Henry dennoch sehr nett. Tim Campulka haben wir mit Fragen „zugehagelt“, wir blicken schon auf das Auswärtsspiel beim Karlsruher SC - Informationen zum Spiel beim VfL Wolfsburg waren schon im Echo Nummer 2 hinterlegt und „Rund um Energie“ darf auch in dieser Ausgabe nicht fehlen. Wir schauen auf das System DFB-Pokal und die wenigen Überraschungen, freuen uns über ein sehr erfolgreiches Wochenende im Nachwuchs und supporten unser ersatzgeschwächtes Frauenteam, das im Pokal beim Favoriten deutlich verlor. Die Reise in die Vergangenheit weckt abschließend dann die schönen Erinnerungen an den heutigen Gegner, als im Aufstiegskampf des Jahres 2000 mit dem Sieg gegen Fürth die Wende kam. Genug geschrieben, volle Konzentration auf dieses sehr wichtige Spiel! Nur Energie! Viel Spaß beim Lesen wünscht...

Eure „Energie-Echo“ Redaktion

DEIN VEREIN IN ADIDAS



wosz-fan-shop.de

**JETZT SCANNEN
& TEAMWEAR
ENTDECKEN**



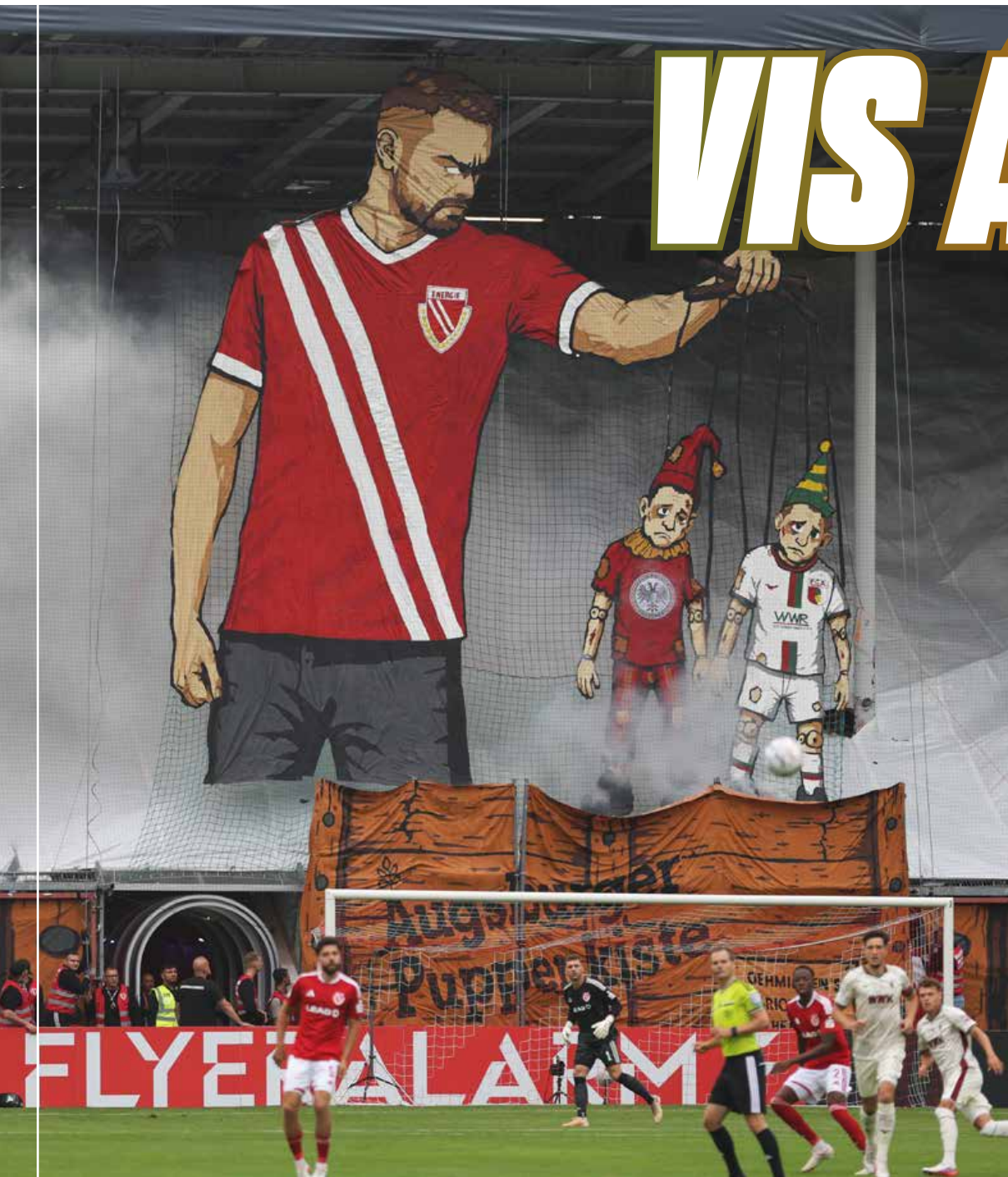
Statte deinen Verein mit den neuesten Trikots, Trainingwear und Accessoires von adidas TEAMWEAR aus. Hochwertige Teamwear, Veredelung im Vereinslook und individuelle Vereins-Fanshops – alles für einen professionellen Vereinsauftritt mit Wosz Fan Shop.



WOSZ Fan Shop

wosz-fan-shop.de

VIS A



„BIS IN DIE PUPPEN“

í VIS



DFB-POKAL
#GEWINNERBLEIBT

Die Energiefans zeigten zum DFB-Pokalspiel eine beeindruckende Choreografie mit Kreativität und Humor. Einzig die Pyrotechnik war dafür nicht notwendig! Auch auf dem Feld zogen unsere Jungs über weite Strecken des Spiels in der Tat die Fäden und lieferten gegen den Bundesligisten eine starke Leistung ab. Am Ende hieß es dennoch 0:2. Diese positiven Eindrücke gilt es heute mit in das Spiel zu nehmen, damit #WIR bestenfalls „bis in die Puppen“ feiern dürfen.



HERZLICH WILLKOMMEN!

Der FC Energie Cottbus hat im Zuge des Aufstiegs seine VIP-Räumlichkeiten in der Westtribüne erweitert und ansprechend umgebaut sowie das Gesamtkonzept überarbeitet und modernisiert. So bieten wir Ihnen exklusiven Zugang und erstklassigen Service, um in entspannter Umgebung die Heimspiele in der 2. Bundesliga zu genießen. Doch auch losgelöst von den Spieltagen könne Sie unsere Gäste sein.

#WIR bieten zahlreiche weitere interessante Nutzungsmöglichkeiten im LEAG Energie Stadion an, wie beispielsweise für Jugendweihen, Abschlussfeiern oder Zeugnisübergaben. Wir haben Konferenzräume für Fortbildungen, Firmen- und Weihnachtsfeiern oder Angebote für diverse Sportveranstaltungen. Die Westtribüne im LEAG Energie Stadion bietet zudem im Außenbereich Platz für fast 4.000 Personen, der Aufbau einer kleinen Bühne auf dem Rasen ermöglicht feierliche Übergaben, zeremonielle Begleitungen sowie Auftritte von Künstlern und Bands. Die vorhandene Infrastruktur samt Dach sorgt dafür, dass Veranstaltungen bei jeder Wetterlage reibungslos durchführbar

sind. Unsere VIP-Räume eignen sich nahezu perfekt für mittlere und größere Feierlichkeiten und besondere Anlässe in festlicher Atmosphäre samt vollumfänglicher Ausstattung. Diverse Cateringangebote stellen wir gerne nach Ihren individuellen Wünschen zur Verfügung. Das LEAG Energie Stadion ist somit auch für Geburtstage, Hochzeiten und Messen geeignet. Gerne bieten wir Ihnen dabei auch eine Stadion- und/oder Museumsführung an, um Ihnen und Ihren Gästen einen ganz besonderen und nicht alltäglichen Einblick hinter die Kulissen des FC Energie Cottbus zu gewähren. Anfragen gerne per E-Mail an: events@fcenergie.com.



DEIN HEIMVORTEIL



Bundesliga & 2. Bundesliga live*

sky sport

*Im Fußball-Bundesliga-Paket sind alle Freitags- und Samstagsspiele der Bundesliga inkl. Top-Spiel, die komplette 2. Bundesliga inkl. Konferenzen sowie alle Relegationsspiele und der Supercup live enthalten.
Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.



„KLEEBLÄTTER GEBEN SICH DIE EHRE“

Die Spielvereinigung Greuther Fürth hat durch ihre Historie und der im Jahr 2023 erfolgten Fusionierung im deutschen Fußball ein Alleinstellungsmerkmal. Der Club kann auf drei Meisterschaften unter dem Dachverband des DFB sowie einer unter dem Arbeiter-Turn- und Sportbund zurückblicken. Eine solche Konstellation kann kein anderer Fußballverein unseres Landes vorweisen. Doch all das ist lange her.

In den frühen Jahren des 20. Jahrhunderts entstanden in zahlreichen Turnvereinen eigenständige Fußballabteilungen und so war es auch beim TV Fürth 1860. Im Gasthaus Balzer gründeten einige fußballbegeisterte Sportsfreunde am 23. September 1903 eine Spielvereinigung, die jedoch wenig Beachtung aus dem Stammverein bekam. So lösten sich die Fußballer nur drei Jahre später und wurden zur Spielvereinigung Fürth, die nach und nach auch Leichtathletik, Skisport, Tennis, Radsport, Schwimmen, Handball und sogar Gesang in sich vereinte. Zu Beginn des ersten Weltkriegs war die SpVgg Fürth mit über 3.000 Mitgliedern der größte Sportverein im Deutschen Reich. Im dritten Anlauf sicherte sich der Verein 1914 den ersten Meistertitel und zu Kriegszeiten gab es keine Meisterschaftsspiele. Trotz vier im Krieg verstorbener Spieler stand auch 1920 der Titelgewinn auf der Habenseite. Der Club wiederholte dies 1926 und 1929 nochmals und blickt somit auf vier Meisterschaften zurück. Zwischen 1920 und 1930 war die große Zeit des Fürther Fußballs, in der bei

teils privat organisierten Spielen unter anderem Erfolge gegen Real Madrid, den FC Barcelona oder Juventus Turin gefeiert wurden und ein großer Teil der Nationalmannschaft gestellt wurde. Nach dem Krieg und darüber hinaus bis in die Neuzeit hinweg, war am Ronhof sportlich nicht mehr viel los. So ging die Reise von der Zweitklassigkeit nach hoher Verschuldung 1983 bis in die vierte Liga hinunter. Auch in den 90ern gab es stets Geldprobleme und so bot der TSV Vestenbergsgreuth an, seine Fußballabteilung in die SpVgg zu integrieren. Am 1. Juli 1996 getan, entstand die Spielvereinigung Greuther Fürth und das Kleeblatt wurde durch einen Holzschuh ergänzt. Bereits in der ersten Saison gelang praktisch zusammen mit unserem FC Energie 1997 der Aufstieg in die 2. Bundesliga. Seither nunmehr fast 30 Jahren gehört der Club dem bundesdeutschen Profifußball an, stieg dabei in den Jahren 2012 und 2021 sogar zweimal in die 1. Bundesliga auf, welche jedoch jeweils direkt als Tabellenachtzehnter sofort wieder verlassen wurde. Die zurückliegende Spielzeit be-

endeten die Fürther auf dem 16. Tabellenplatz und mussten in der Relegation gegen den Dritten der 3. Liga zittern. Am Ende reichte es gegen Rot-Weiss Essen knapp zum Klassenerhalt. Unser letztes Aufeinandertreffen war für unsere Rot-Weißen das für zwölf Jahre letzte Zweitliga-Heimspiel und endete mit einer desaströsen 0:6-Klatsche und überhaupt ist die Bilanz gegen die „Kleeblätter“ alles andere als gut. Lediglich fünf Siege aus 20 Spielen sind keine gute Quote und so hoffen wir, dass am Samstagmittag kurz vor Drei dann der sechste Erfolg hinzukommt. Schwer genug wird es, doch ohne Gegner auch kein Fußballspiel. Deshalb sagen #WIR: herzlich willkommen in der Lausitz liebe Mannschaft, Staff und Fans der Spielvereinigung Greuther Fürth.

HARDFACTS



Gründung: 23.09.1903

Club Farben: weiß-grün

Mitglieder: ca. 5.000 (Stand Juli 2026)

Stadion: Sportpark Ronhof | Thomas Sommer

Stadionkapazität: 16.626 (davon 8.500 Stehplätze)

Spitzname(n): „Die Kleeblätter“

Bilanz:

20 Spiele | 5 Siege | 3 Unentschieden | 12 Niederlagen

Letztes Aufeinandertreffen:

04.05.2014, 2. Bundesliga, 0:6-Niederlage

Ex-Cottbuser im Team: keine

Zuschauerschnitt 2025/26: 16.126

BAUTEC

Ihr Immobilienspezialist
für Cottbus und die Lausitz



**SCAN
MICH!**

... für mehr Immobilienangebote
aus Cottbus & der Lausitz

BAUTEC ist Ihr zuverlässiger Partner in der Immobilienwelt

Wir leben und arbeiten in Cottbus – und wissen, was die Region bewegt. Ob Hausverkauf, Projektentwicklung oder neue Ideen fürs Stadtbild: Wir stehen privaten Eigentümern und Investoren mit Erfahrung, Weitblick und persönlicher Beratung zur Seite. Dabei zählt für uns nicht nur das Ergebnis, sondern auch der Weg dorthin – ehrlich, verlässlich und im guten Miteinander.

Melden Sie sich – wir freuen uns auf Ihr Vorhaben!

☎ 0355 / 5845845

✉ immobilien@bauteckprojekte.de

UNSER TEAM



Helmut Rauer



Nicole Rauer



Peggy Schnell



www.bauteck-cottbus.de



[bauteck.immobilien](https://www.instagram.com/bauteck.immobilien)



Bauteck Immobilien Cottbus



BAUTEC Beteiligungsgesellschaft mbH & Co.

INTERVIEW DREIECK

3

Claus-Dieter Wollitz

Pele, Du hattest zuletzt gesagt, dass der Club bei möglichen Verstärkungen unter Umständen etwas mehr Risiko gehen müsste. Präsident Sebsatin Lemke hatte dem beigepflichtet und gesagt, dass der Club alles möglich machen möchte, was möglich ist. Ein gutes Signal, aber der Markt scheint schwierig zu sein?

Ja das stimmt und das haben wir auch intern so besprochen. Es ist aber auch nicht neu, dass hier nach der einen oder anderen Aussage immer gleich spekuliert wird und ich „würde fordern oder kritisieren“. Ich habe die sportliche Verantwortung für unseren Club und die habe ich gerne. Ich spreche Dinge offen und ehrlich an, weil ich möchte das wir als Verein reflektiert und geschlossen vorankommen. Das ist ein großer Unterschied zu dem, was dann gerne in der Öffentlichkeit daraus gemacht wird.

Blicken wir auf das kommende Spiel. Wie schätzt Du die Mannschaft der SpVgg Greuther Fürth ein, in der Felix Klaus offenbar gerade so eine Art „zweiten Frühling“ zu feiern scheint?

Der Club hat eine schwierige Saison hinter sich, aber in der Relegation gegen Rot-Weiss Essen letztlich doch die Klasse gehalten. Es gab Veränderungen im Kader. Mit Futkeu haben sie den besten Torschützen der 2. Bundesliga an Eintracht Frankfurt abgeben müssen. Und dennoch

ist das eine Mannschaft, die sehr viel Erfahrung und individuelle Qualität mitbringt. Unter anderen auch Klaus, der im Winter kam und in dieser Saison eine klare Führungsrolle einnimmt. Sie haben beim FC St. Pauli ein sehr gutes Spiel absolviert und auch im Derby gegen Nürnberg war das lange Zeit nicht so klar, wie das 2:4 am Ende scheint. Es gilt für uns die richtige Balance zwischen mutigem Fußball und hoher Disziplin zu finden.





Axel Borgmann

Der Kapitän ist zurück. Borge, Du hast im DFB-Pokal erstmals wieder über die volle Distanz gespielt. Wie hast Du dieses Spiel weggesteckt? Gab es Reaktionen in Deinem Körper?

Es war toll, dass ich nun wieder in der Anfangsformation stehen konnte. Es war ein intensives und kraftraubendes Spiel, das merkt man schon. Zumal wir als Mannschaft auch eine gute Leistung abgeliefert haben, für die wir uns leider nicht belohnt haben. Wir hatten viele gute Szenen, die wir leider nicht zum Führungstreffer genutzt haben. Dann läuft es auch anders. Nach dem Spiel und besonders am Tag danach habe ich das schon gemerkt, die Reaktionen waren da. Ich weiß damit umzugehen und das ist auch ganz normal. Das war so auch zu erwarten und umso wichtiger ist es, intensiv und gezielt zu regenerieren, um Stück für Stück wieder komplett an die 100 Prozent zu kommen.

Wenn wir die Pokalspiele ausklammern und nur auf den Ligabetrieb schauen, dann gab es am 8. November 2025 mit der Heimniederlage gegen den VfL Osnabrück die letzte und in der vergangenen Saison auch einzige Heimniederlage. Wie wichtig werden auch in der 2. Liga die Heimspiele sein?

Immens wichtig, weil wir hier in unserem Stadion mit den Fans im Rücken ganz viel erreichen können. Die Begeisterung, die Stimmung

und auch die Choreografien, die können immer noch an der einen oder anderen Stelle, einen kleinen Tick bewirken. Wir sind in einer unfassbar starken Liga ein Aufsteiger, da ist es besonders wichtig, dass wir unsere Heimstärke bewahren. Ich habe gehört, dass uns nach Wolfsburg über 3.000 Fans begleiten werden, in Bielefeld war der Block auch voll. Davor haben wir als Mannschaft den größten Respekt und sind sehr dankbar für diesen Support.



Lukas Michelbrink

Lukas, nach dem Pokalspiel gegen den FC Augsburg hast Du gesagt, dass Ihr eine Art „Scheißegal-Mentalität“ auf den Platz gebracht habt. Ist das auch ein Mittel für die Liga?

Man sollte das natürlich richtig einordnen, denn der Fußball ist sehr komplex. Athletisch, taktisch und auch vom Kopf her musst Du immer hellwach sein. Handlungsschnelligkeit ist besonders wichtig. Der Trainer hatte angesprochen, dass wir in den ersten zwei Spielen nicht das gespielt haben, was wir als Mannschaft spielen wollen. Das war im Pokal ganz anders, da haben wir unabhängig von der Niederlage die Dinge umgesetzt und unseren offensiven Fußball gespielt. Ich habe das dann so beschrieben, weil es ja auch irgendwie passt. Wenn wir das so heute in die Liga übertragen, dann werden wir unser Heimspiel gegen Fürth gewinnen. Und das ist unser Ziel.

Du durftest im zurückliegenden Jahr bereits mehrfach zur Nationalmannschaft reisen und hast auch schon vier A-Länderspiele absolviert. Bald gibt es wieder eine Länderspielpause. Wie stehen die Chancen, dass Du erneut nominiert wirst?

Das entscheidet natürlich der Trainer bzw. der Verband. Dass ich für die Nationalmannschaft Li-

tauens spielen darf, ist eine sportliche Herausforderung und große Ehre zugleich. Der Coach hat mir das auch so gespiegelt, dass ihn meine Entwicklung hier bei Energie Cottbus sehr gefallen hat und deswegen hat er mich auch nominiert. Ich hoffe, dass ich nun auch bei weiteren Spielen dabei sein darf und wenn ich da bin, dann ist klar, dass ich genauso wie auch im Club, versuche alles zu geben. Jedes Training und jedes Spiel auf diesem Niveau bringt einen auch weiter.



DER TIPP AUS DEM BACKOFFICE

Dominique Wolf
Buchhaltung und Personalwesen

VfL Bochum vs. VfL Osnabrück	2:1
Eintracht Braunschweig vs. Hertha BSC	0:3
1. FC Heidenheim vs. SG Dynamo Dresden	2:2
Karlsruher SC vs. VfL Wolfsburg	1:2
FC Energie Cottbus vs. SpVgg Greuther Fürth	2:1
1. FC Nürnberg vs. Arminia Bielefeld	2:0
FC St. Pauli vs. 1. FC Kaiserslautern	1:0
SV Darmstadt 98 vs. Hannover 96	0:2
1. FC Magdeburg vs. Holstein Kiel	1:1



LAUSITZER RUNDSCHAU

DOPPELSECHS

Der Energie  *Cottbus Podcast*



Jeden Donnerstag neu auf lr.de/doppelsechs und
überall wo es Podcasts gibt



Apple-Music



Spotify



Amazon Music



RSS-Feed



EIN LESERBRIEF AUS ULM

Uns erreichte ein sehr netter Leserbrief aus Ulm. Hat Esel Henry durch die Cottbuserin Jaqueline in Ulm die Leidenschaft zum FC Energie entdeckt und qualifiziert sich als Maskottchen? Also Lauzi bleibt, soviel ist sicher. Dennoch vielen lieben Dank für diese schönen Zeilen, die wir Euch in Auszügen hier gerne zeigen möchten.

„Liebes Energie-Team, liebe Energie-Fans,

ich bin gebürtige Cottbuserin, auch wenn es mich mittlerweile in meine Wahlheimat Ulm verschlagen hat. Ganz losgelassen hat mich die alte Heimat aber nie – und natürlich auch Energie Cottbus nicht. Ein Teil meiner Familie lebt nach wie vor in Cottbus, weshalb ich regelmäßig zurück in der Heimat bin. Ob im Spreewald, bei einem Spaziergang durch den Branitzer Park oder natürlich im Stadion bei Energie – Cottbus ist für mich bis heute ein Stück Zuhause geblieben. In Ulm betreibe ich inzwischen eine idyllische Ausflugsgaststätte, und beim letzten Aufeinandertreffen des SSV Ulm 1846 Fußball und Energie Cottbus hatten wir sogar Besuch aus der alten Heimat: Einige Cottbuser Fans haben bei uns vorbeigeschaut. Da war das Cottbus-Gefühl plötzlich mitten im Schwabenland angekommen. [...] Seit kurzem haben wir bei uns außerdem tierischen Zuwachs bekommen: unsere Esel. Und einer davon hat inzwischen eine ganz besondere Aufgabe übernommen. Henry befindet sich nämlich offiziell im Training zum zukünftigen „Energie-Cottbus-Maskottchen“. Denn mal ehrlich: Energie braucht

doch eigentlich ein richtiges Maskottchen! Und Henry bringt dafür beste Voraussetzungen mit. Sein Halfter ist selbstverständlich rot-weiß, den Energie-Schal trägt er inzwischen mit erstaunlicher Selbstverständlichkeit und an der nötigen Sturheit und Durchsetzungskraft mangelt es einem Esel bekanntlich ebenfalls nicht. [...] Und an dieser Stelle wird die Geschichte auch fußballerisch interessant. Denn Henry hat für seine Vorbereitung einen ziemlich erfahrenen persönlichen Trainer: Romario Rösch. Romario ist gebürtiger Neu-Ulmer, ehemaliger deutscher Nachwuchsnationalspieler und aktuell vereinslos. Vielleicht steht das perfekte Dream-Team für Cottbus gerade ausgerechnet in Ulm auf der Weide? An dieser Stelle sollte ich allerdings fairerweise erwähnen: Diese Transferidee stammt ausschließlich von mir. Romario weiß von seinem möglichen neuen Dream-Team mit Henry bislang noch nichts. [...] Also, Energie: Wie sieht's aus mit einem Doppeltransfer aus Ulm? :-)

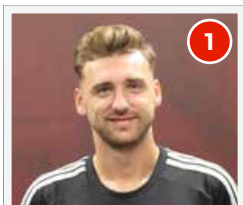
Rot-weiße Grüße aus Ulm und ganz viel Energie für die weitere Saison! Jacqueline“



#WIR SIND 7.031

**JETZT AUCH
MITGLIED
WERDEN!**

mitglied.fcenergie.de



1

Marcel Lotka

Torhüter

Spiele Saison 2026/27: **3**
 „Zu Null Spiele“ 2026/27: **0**

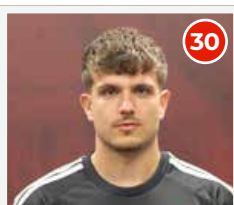


29

Kevin Kratzsch

Torhüter

Spiele Saison 2026/27: **0**
 „Zu Null Spiele“ 2026/27: **0**

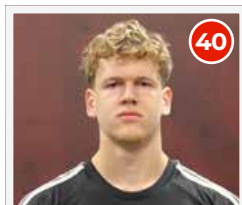


30

Max Böhnke

Torhüter

Spiele Saison 2026/27: **0**
 „Zu Null Spiele“ 2026/27: **0**

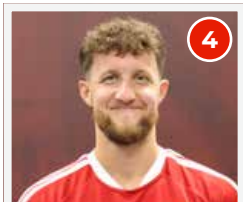


40

Malte Wilke

Torhüter

Spiele Saison 2026/27: **0**
 „Zu Null Spiele“ 2026/27: **0**

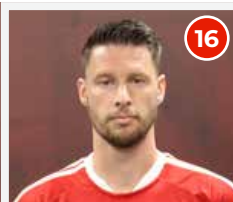


4

Tim Campulka

Abwehr

Spiele Saison 2026/27: **1**
 Tore Saison 2026/27: **0**

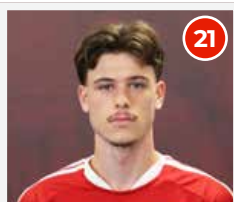


16

Ryan Malone

Abwehr

Spiele Saison 2026/27: **2**
 Tore Saison 2026/27: **0**

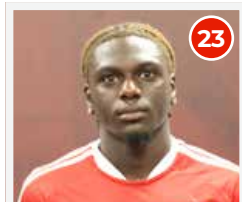


21

Luca Erlein

Abwehr

Spiele Saison 2026/27: **3**
 Tore Saison 2026/27: **0**

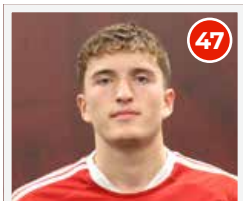


23

Fousseny Doumbia

Abwehr

Spiele Saison 2026/27: **3**
 Tore Saison 2026/27: **0**

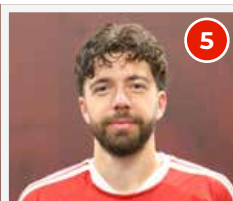


47

Joey Taubeneck

Abwehr

Spiele Saison 2026/27: **0**
 Tore Saison 2026/27: **0**

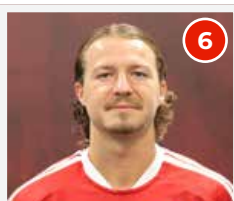


5

Dominik Pelivan

Mittelfeld

Spiele Saison 2026/27: **3**
 Tore Saison 2026/27: **0**

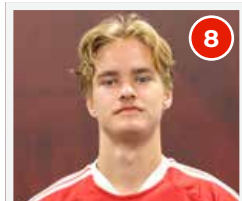


6

Jonas Hofmann

Mittelfeld

Spiele Saison 2026/27: **0**
 Tore Saison 2026/27: **0**

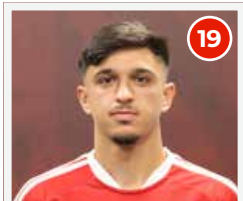


8

Lukas Michelbrink

Mittelfeld

Spiele Saison 2026/27: **3**
 Tore Saison 2026/27: **0**

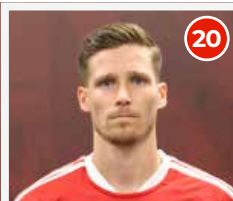


19

Jannis Boziaris

Mittelfeld

Spiele Saison 2026/27: **1**
 Tore Saison 2026/27: **0**



20

Axel Borgmann

Mittelfeld

Spiele Saison 2026/27: **3**
 Tore Saison 2026/27: **0**

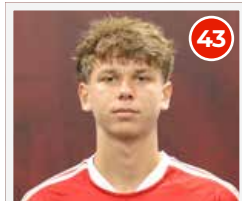


32

Leonardo Bittencourt

Mittelfeld

Spiele Saison 2026/27: **2**
 Tore Saison 2026/27: **0**

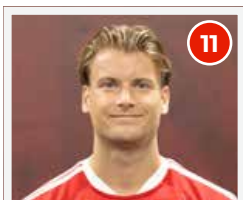


43

Aaron Reschke

Mittelfeld

Spiele Saison 2026/27: **0**
 Tore Saison 2026/27: **0**

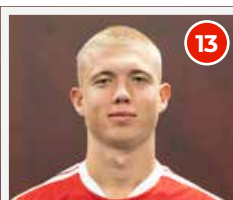


11

Moritz Hannemann

Angriff

Spiele Saison 2026/27: **3**
 Tore Saison 2026/27: **0**

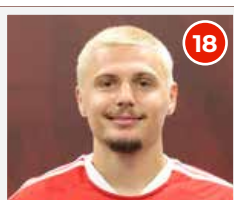


13

Dmytro Bogdanov

Angriff

Spiele Saison 2026/27: **1**
 Tore Saison 2026/27: **0**

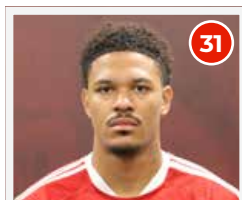


18

Erik Engelhardt

Angriff

Spiele Saison 2026/27: **1**
 Tore Saison 2026/27: **0**



31

Justin Butler

Angriff

Spiele Saison 2026/27: **3**
 Tore Saison 2026/27: **1**

SPVGG GREUTHER FÜRTH

Torhüter

- 1 Florian Hellstern
- 39 Christian Ortag
- 43 Silas Prüfrock

Abwehr

- 2 Lukas Reich
- 5 Maxim Dal
- 17 Noah König
- 22 Jannis Heuer
- 23 Jannik Dehm
- 27 Luca Itter
- 29 Krisztian Keresztes

Mittelfeld

- 6 Sacha Bansé
- 8 Shinta Appelkamp
- 10 Ole Pohlmann
- 11 Aaron Keller
- 13 Paul Will
- 18 Omar Megeed
- 21 Mika Wallentowitz
- 28 Doni Arifi
- 30 Felix Klaus
- 36 Philipp Müller
- 44 Mehmet Avlayıcı

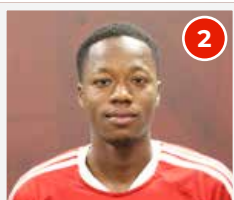
Angriff

- 7 Dennis Srbeny
- 19 Benjamin Zank
- 42 Omar Sillah

Trainer

Heiko Vogel

Die Statistik ist wettbewerbsübergreifend erfasst.

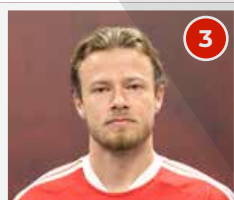


2

King Manu

Abwehr

Spiele Saison 2026/27: **2**
Tore Saison 2026/27: **0**

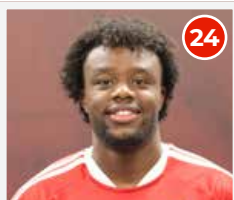


3

Henry Rorig

Abwehr

Spiele Saison 2026/27: **3**
Tore Saison 2026/27: **0**

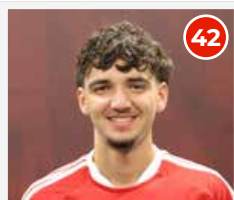


24

Anderson Lucoqui

Abwehr

Spiele Saison 2026/27: **0**
Tore Saison 2026/27: **0**

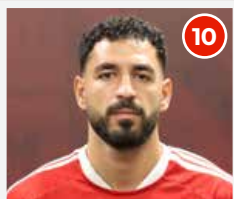


42

Jannis Zaydan

Abwehr

Spiele Saison 2026/27: **1**
Tore Saison 2026/27: **0**



10

Tolcay Cigerci

Mittelfeld

Spiele Saison 2026/27: **3**
Tore Saison 2026/27: **2**

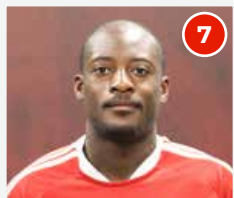


17

Julian Guttau

Mittelfeld

Spiele Saison 2026/27: **2**
Tore Saison 2026/27: **0**

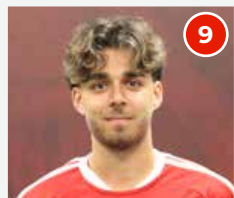


7

Christian Kinsombi

Angriff

Spiele Saison 2026/27: **2**
Tore Saison 2026/27: **0**



9

Lucas Copado

Angriff

Spiele Saison 2026/27: **3**
Tore Saison 2026/27: **0**



TR

Claus-Dieter Wollitz

Chef-Trainer



CO

Tobias Röder

Co-Trainer

ANSETZUNGEN



2. Bundesliga | Saison 2026/27

1. Spieltag 09.08.2026		
FC Energie Cottbus – Hannover 96		3:1
2. Spieltag 14.08.2026 – 16.08.2026		
Holstein Kiel – FC St. Pauli		2:2
Eintracht Braunschweig – VfL Bochum		0:1
Hertha BSC – 1. FC Heidenheim		4:1
Greuter Fürth – 1. FC Nürnberg		2:4
VfL Osnabrück – 1. FC Magdeburg		0:3
1. FC Kaiserslautern – Karlsruher SC		0:0
Hannover 96 – VfL Wolfsburg		0:1
Dynamo Dresden – SV Darmstadt 98		1:0
Arminia Bielefeld – FC Energie Cottbus		3:0
3. Spieltag 28.08.2026 – 30.08.2026		
VfL Bochum – VfL Osnabrück		--
Eintracht Braunschweig – Hertha BSC		--
1. FC Heidenheim – Dynamo Dresden		--
Karlsruher SC – VfL Wolfsburg		--
FC Energie Cottbus – Greuther Fürth		--
1. FC Nürnberg – Arminia Bielefeld		--
FC St. Pauli – 1. FC Kaiserslautern		--
SV Darmstadt 98 – Hannover 96		--
1. FC Magdeburg – Holstein Kiel		--
4. Spieltag 05.09.2026		
VfL Wolfsburg – FC Energie Cottbus		--
5. Spieltag 11.09.2026		
Karlsruher SC – FC Energie Cottbus		--
6. Spieltag 20.09.2026		
FC Energie Cottbus – FC St. Pauli		--
7. Spieltag 10.10.2026		
SV Darmstadt 98 – FC Energie Cottbus		--
8. Spieltag 17.10.2026		
FC Energie Cottbus – 1. FC Nürnberg		--
9. Spieltag 24.10.2026		
1. FC Heidenheim – FC Energie Cottbus		--
10. Spieltag 31.10.2026		
FC Energie Cottbus – VfL Bochum		--
11. Spieltag 07.11.2026		
Eintracht Braunschweig – FC Energie Cottbus		--
12. Spieltag 21.11.2026		
FC Energie Cottbus – Hertha BSC		--
13. Spieltag 28.11.2026		
1. FC Magdeburg – FC Energie Cottbus		--

14. Spieltag 05.12.2026		
FC Energie Cottbus – VfL Osnabrück		--
15. Spieltag 12.12.2026		
Dynamo Dresden – FC Energie Cottbus		--
16. Spieltag 19.12.2026		
FC Energie Cottbus – Holstein Kiel		--
17. Spieltag 16.01.2027		
1. FC Kaiserslautern – FC Energie Cottbus		--
18. Spieltag 23.01.2027		
Hannover 96 – FC Energie Cottbus		--
19. Spieltag 30.01.2027		
FC Energie Cottbus – Arminia Bielefeld		--
20. Spieltag 06.02.2027		
Greuther Fürth – FC Energie Cottbus		--
21. Spieltag 13.01.2026		
FC Energie Cottbus – VfL Wolfsburg		--
22. Spieltag 20.02.2027		
FC Energie Cottbus – Karlsruher SC		--
23. Spieltag 27.02.2027		
FC St. Pauli – FC Energie Cottbus		--
24. Spieltag 03.03.2027		
FC Energie Cottbus – SV Darmstadt 98		--
25. Spieltag 06.03.2027		
1. FC Nürnberg – FC Energie Cottbus		--
26. Spieltag 13.03.2027		
FC Energie Cottbus – 1. FC Heidenheim		--
27. Spieltag 20.03.2027		
VfL Bochum – FC Energie Cottbus		--
28. Spieltag 03.04.2027		
FC Energie Cottbus – Eintracht Braunschweig		--
29. Spieltag 10.04.2027		
Hertha BSC – FC Energie Cottbus		--
30. Spieltag 17.04.2027		
FC Energie Cottbus – 1. FC Magdeburg		--
31. Spieltag 24.04.2027		
VfL Osnabrück – FC Energie Cottbus		--
32. Spieltag 08.05.2027		
FC Energie Cottbus – Dynamo Dresden		--
33. Spieltag 15.05.2027		
Holstein Kiel – FC Energie Cottbus		--
34. Spieltag 23.05.2027		
FC Energie Cottbus – 1. FC Kaiserslautern		--

Aktuelle Tabelle

Pl.	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	Di	Pkt.
1	1. FC Nürnberg	2	2	0	0	7:2	5	6
2	Hertha BSC	2	2	0	0	5:1	4	6
3	Karlsruher SC	2	1	1	0	2:1	1	4
4	VfL Wolfsburg	2	1	1	0	1:0	1	4
5	Braunschweig	2	1	0	1	6:2	4	3
6	Arminia Bielefeld	2	1	0	1	4:2	2	3
7	VfL Bochum	2	1	0	1	1:1	0	3
8	FC Energie Cottbus	2	1	0	1	3:4	-1	3
9	1. FC Heidenheim	2	1	0	1	5:7	-2	3
10	1. FC Magdeburg	2	1	0	1	4:6	-2	3
11	Dynamo Dresden	2	1	0	1	1:3	-2	3
12	Holstein Kiel	2	0	2	0	4:4	0	2
13	FC St. Pauli	2	0	2	0	3:3	0	2
14	1. FC Kaiserslautern	2	0	2	0	0:0	0	2
15	Darmstadt 98	2	0	1	1	2:3	-1	1
16	Greuther Fürth	2	0	1	1	3:5	-2	1
17	Hannover 96	2	0	0	2	1:4	-3	0
18	VfL Osnabrück	2	0	0	2	3:7	-4	0

Torjäger

Pl.	Spieler	Mannschaft	Sp	T
1	Grodowski	Arminia Bielefeld	2	3
	Klaus	Greuther Fürth	2	3
	Zoma	1. FC Nürnberg	2	3
4	Cigerci	FC Energie Cottbus	2	2
	Broschinski	Karlsruher SC	2	2
	Grönning	Hertha BSC	2	2
	Harres	Holstein Kiel	2	2
	Justvan	1. FC Nürnberg	2	2
	Nollenberger	1. FC Magdeburg	2	2
	Schöppner	1. FC Heidenheim	2	2
	Scobel	1. FC Nürnberg	2	2
	Urbich	Braunschweig	2	2

Letztes Spiel

FC Energie Cottbus – FC Augsburg 0:2



Tore: 0:1 Kade (49.), 0:2 Jakic (90.+4.);
Reservebank: Kartzsch (TW), Rorig, Campulka, Zaydan, Malone, Cigerci, Boziaris, Bogdanov, Butler – Labrovic (TW), Brackelmann, Kömür, Keitel, Jakic, Schnitzer, Ribeiro, Mbuku, Ogundu;
Eingewechselt: Cigerci für Kinsombi (57.), Rorig für Doumbia (57.), Butler für Hannemann (57.), Bogdanov für Pelivan (70.), Malone für Michelbrink (85.) – Jakic für Massengo (63.), Ribeiro für Gregoritsch (77.), Keitel für Rieder (77.), Kömür für Kade (90.+1);
Gelbe Karten: Manu (30.), Hannemann (41.) – Schlotterbeck (51.), Jakic (80.), Ribeiro (90.+2);
Gelb-Rote Karten: Keine;
Rote Karten: Keine;
Schiedsrichter: Dr. Robin Braun;
Zuschauer: 14.388, LEAG Energie Stadion (Cottbus);
Datum: 22.08.2026;

Gelb vorbelastet

[illegible]



lausitztvcottbus



lausitz.tv



lausitz.tv



lausitz.tv



**Bock auf Social Media Content,
Imagefilme, Werbespots & Filmbeiträge
- spricht uns an!**

Television Cottbus GmbH
Parzellenstraße 2
03046 Cottbus
marketing@lausitz-tv.de



GESCHICHTEN, DIE DER FUSSBALL SCHREIBT...

Wir blicken ja gerne einmal über unseren eigenen Horizont hinaus, weil sich die Fußballwelt nun mal leider nicht nur um die Lausitz dreht. G'schichten aus dem (setzen Sie ein bayerisches Bierprodukt ein)-garten würde uns zu dem Feldschlößchen sicherlich übelnehmen. Heute blicken wir auf die 1. Runde des DFB-Pokals am vergangenen Wochenende. Der Pokal hat bekanntlich seine eigenen Gesetze, doch in dieser Saison scheiterten lediglich drei Mannschaften am vermeintlichen „Underdog“ aus Lostopf 2. Vergrößert sich die Kluft zwischen Amateur- und Profifußball oder ist alles wie immer? Oder sollte sogar ein neues System eingeführt werden, um wieder für mehr Spannung im DFB-Pokal zu sorgen?

Mit Kanter Siegen und hochspannenden Spielen, die sich erst in den Schlussminuten entschieden, war eigentlich alles dabei, was man sich in einer ersten Runde des DFB-Pokals wünscht. Lediglich der Ausgang der Partien zeigte ein Muster: Die Ergebnisse fielen fast ausschließlich zugunsten der Favoriten aus. Auch unser FC Energie machte ein starkes Spiel – gegen den eiskalten Bundesligisten aus Augsburg genügte das jedoch nicht für ein Weiterkommen. Einige unterklassige Teams wie Halle oder Altglienicke hielten bis zum Ende wacker mit, jedoch gelang nur Jeddelloh II sowie Essen und Großaspach der große Wurf. Letztere besiegten als Drittligisten einen Zweitligisten – Überraschung ja, aber noch kein echtes „Pokal-Wunder“. Vielmehr war es Jeddelloh II, das mit einem fulminanten Auftritt zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte ein Spiel im DFB-Pokal gewann. Mit 5:2 gegen einen Absteiger aus der 1. Bundesliga wohlgermerkt. Doch werden solche Sensationen tatsächlich immer seltener? Bereits in der vergangenen Spielzeit blieb ein „Favoritensterben“ aus: Auch damals waren es nur drei Mannschaften, die sich gegen einen höherklassigen Gegner durchsetzen konnten – unter anderem unsere rot-weißen Jungs mit dem Heimsieg gegen Hannover 96. Es sieht also ganz danach aus, dass sich dieser historisch niedrige Wert von nur drei (von 32 Mannschaften in Lostopf 2) weiterkommenden unterklassigen Teams wieder-

holt. Es wäre das dritte Mal, neben der abgelaufenen Spielzeit 25/26 und der Saison 09/10. Noch muss der Konjunktiv genutzt werden, da die beiden Supercup-Teilnehmer, Bayern München und Borussia Dortmund, ihre Erstrundenpartien erst Anfang September spielen. Sollten auch hier die großen Überraschungen ausbleiben, lässt sich eventuell tatsächlich ein Muster erkennen, dass es für die „Underdogs“ immer schwieriger wird, den Favoriten ein Bein zu stellen. Die Gründe hierfür sind vielfältig. Die strukturellen Unterschiede sind sicherlich groß, auch die Hürden für kleinere Teams. Manch einer wünscht sich nun sogar, dass das Konzept des DFB-Pokals noch einmal überdacht wird. Was wäre, wenn es nur noch einen Lostopf gäbe? Vermutlich Überraschungen ohne Ende und Partien, die vorher nie denkbar gewesen wären. Der Haken liegt darin, dass ein Verein ausschließlich mit sehr viel Glück in ein Viertel- oder Halbfinale vordringen könnte. In Anbetracht der Gelder, die in diesem Wettbewerb mittlerweile fließen, ist das nicht einfach – es sind Einnahmen, auf die viele Vereine angewiesen sind. Andererseits würde es für viel Abwechslung sorgen und für die Fans ein neues Erlebnis sein. Ein interessanter Gedanke – oder doch mehr als das? Bei der nicht zuletzt in Sachen „Meister müssen aufsteigen“ deutlich nicht vorhandenen Reformbereitschaft innerhalb des DFB wohl eher fraglich.



powered by



WIRTSCHAFTS NAGELHADEL

1. Welche 3 Dinge dürfen auf keiner Auswärtsfahrt fehlen?

Nagelmatte, Wizard-Karten und Okey-Bretter

2. Welchen Mitspieler würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Dome

3. Mit welchem Fußballer würdest du gerne Trikots tauschen?

Kai Havertz

4. Deine Lieblingsserie bei Netflix...

The Mentalist

5. Welche App öffnest du als Erstes nach dem Aufstehen?

Goldesel App

6. Was war dein teuerster Fehlkauf?

Eine Handtasche für meine Frau

7. Mit welchem Promi würdest du gerne mal einen Tag tauschen?

Lebron James

8. Welches Ritual hast du vor dem Spiel?

Zu Fuß ins Stadion laufen

9. Was wäre dein DJ-Name?

DJ-Only Gunna

10. Wann hast du zuletzt etwas zum ersten Mal gemacht? Und was?

Mein Zweitligadebüt in Bielefeld

11. Welche andere Sportart verfolgst du noch neben dem Fußball?

Basketball NBA

12. Mit wem warst du zum ersten Mal in einem Fußballstadion?

Mit meinem Vater



„ÖFTER MAL WAS NEUES“, DAS GIBT ES BEIM FC ENERGIE DEFINITIV. EIGENTLICH Sogar FAST TÄGLICH, DENN LEIDENSCHAFTLICHE, FASZINIERENDE UND INTERESSANTE GESCHICHTEN SOWIE AKTUELLE KURZMELDUNGEN RUND UM UNSEREN VEREIN GIBT ES ALLERHAND. AN DIESER STELLE WERDEN WIR IMMER WIEDER DIE EREIGNISSE „RUND UM ENERGIE“ BETRACHTEN. GERNE SEID AUCH IHR DAZU AUFGERUFEN, UNS BILDER SAMT DEN DAZUGEHÖRIGEN STORIES ZU SCHICKEN, DIE WIR DANN HIER AUFNEHMEN WERDEN.



ANSTOSS „ZUR GOLDENEN HOCHZEIT“

Vor nunmehr fast 50 Jahren gingen Monika und Harry den Bund der Ehe ein. Die Braut führte im Hochzeitskleid am 4. September 1976 beim Freundschaftsspiel zwischen den DDR-Ligamannschaften Stahl Hennigsdorf und BSG Energie Cottbus den symbolischen Anstoß aus. Nun feiert das Paar bald Goldene Hochzeit. Herzlichen Glückwunsch.

VERSTÄRKUNG GESUCHT! (m/w/d)

Der FC Energie Cottbus ist das sportliche Aushängeschild einer ganzen Region. Er verbindet eine Vielzahl von Menschen, ist Identifikationsfaktor sowie gesellschaftlicher und sozialer Anker in der Lausitz. Vor allem aber verbindet unser Club Groß und Klein. Die jüngsten unserer Fans kennen Lauzi aus dem Stadion und überall her, wo er auftritt. Um unseren Lauzi noch präsenter zu machen, suchen wir Verstärkung. Du hast Bock Dir etwas dazuzuverdienen? Du bist zeitlich flexibel und könntest Termine unter der Woche sowie am Wochenende übernehmen? Dann melde Dich bei uns unter jobs@fcenergie.com unter dem Betreff: „Lauzi“



In allen
Agenturen und
Sparkassen.

 Finanzgruppe

**Die Versicherung, die
immer in Ihrer Nähe ist.**

Seit über 300 Jahren. Und in Zukunft.



FEUERSOZIETÄT
BERLIN BRANDENBURG
VERSICHERUNGEN SEIT 1718

ENERGIE COTTBUS AUF TOUR

In Fankreisen gibt es ein Shirt, das so wie es früher üblich war, die gesamten Auswärtsziele der Saison 2026/27 auf einer Karte zeigt. Lasst uns gemeinsam auf Tour gehen. Hier eine bildliche Übersicht. Top.



...weil Sport verbindet:

GYM LOUNGE x FC Energie Cottbus

Teste den offiziellen Fitnessstudio-Partner deines Vereins für 1 Woche kostenlos.

i m m e r v o r w ä r t s E n e r g i e .



Scanne mich



COTTBUS AUSWÄRTS



„Auf in den Wildpark“

Club:	Karlsruher SC
Gründungsdatum:	6. Juni 1894
Vereinsfarben:	Blau-Weiß
Mitglieder:	ca. 21.800

Spieltag

2. Bundesliga, 13.09.2026, 13:30 Uhr

Fans & Anreise

Ground:	BBBank Wildpark
Vom Stadion zum Stadion:	645 km
Kapazität Gästeblock:	ca. 3.500
Tickets:	Onlineverkauf startet zeitnah

Mit dem PKW

Die Anfahrt für Gästefans erfolgt ausschließlich aus Richtung Mühlburger Tor (Westen) oder der Linkenheimer Landstraße. Gästefans parken auf dem Gästeparkplatz (P5) und kommen von dort aus direkt auf kurzem Wege zum Gästeblock.

Die Parkgebühr wird direkt bei der Einfahrt fällig, es gibt keinen Vorverkauf.

ÖPNV

Der Transfer vom Hauptbahnhof Karlsruhe zum BBBank Wildpark und zurück erfolgt in eigens dafür bereitgestellten Shuttlebussen.

Direkter Vergleich

Pflichtspiele:	25
Bilanz:	11 (S) 4 (U) 10 (N)
Letztes Duell:	3. Liga 2018/19 29. Spieltag Cottbus vs. Karlsruhe 0:2





LEISTUNGSTEAMS IM GLEICHSCHRITT

Das zurückliegende Wochenende, an dem unsere Profis trotz guter Leistung nicht das gewünschte Ergebnis erzielten, verlief im Nachwuchsleistungszentrum unseres FC Energie weitaus besser. Beide Leistungsmannschaften gewannen ihre Heimspiele in der DFB-Nachwuchsliga souverän mit 3:0. Glückwunsch.

Den Anfang machten die B-Junioren, die am Samstagmittag, leider zeitgleich zum DFB-Pokalspiel der Männer, ihr Heimspiel gegen den Halleischen FC am Priorgaben austrugen. Die Elf von Trainer Franz-Aaron Ullrich war dabei von Beginn an die spielbestimmende Mannschaft und verdiente sich bereits nach 20 Minuten durch Oluwasegun Babalola die Führung. Unbeeindruckt davon, dass die Gäste von der Saale versuchten, über Zweikämpfe ins Spiel zu kommen, konnte Pascal Dobgima mit dem 2:0 (41.) noch vor der Pause die Weichen für den Heimsieg stellen. Erneut Babalola setzte bereits in der 53. Minute den Schlusspunkt der Partie. Obwohl die Hallenser ab der 66. Minute nur noch zu Zehnt weiterspielen durften und es Möglichkeiten gab, passierte hinten raus nicht Zählbares mehr. Mit sechs Punkten aus drei Spielen rangiert das U17-Team damit auf

dem dritten Tabellenplatz. Am Sonntag zogen die A-Junioren im Lokstadion nach und feierten ebenfalls einen hochverdienten und überzeugenden 3:0-Erfolg gegen den FC Carl Zeiss Jena. Samuel Kotulak brachte den FC Energie mit einem Schlenzer in die lange Ecke in Führung (26.) und Phil Heidrich traf in der 56. Spielminute per Strafstoß zum 2:0. Das schönste Tor des Tages erzielte Lennard Nießner nach gut einer Stunde, als er einen wunderbaren Konter über mehrere Stationen eiskalt abschloss und damit den Deckel auf dieses Spiel machte. Nicht unerwähnt möchten wir lassen, dass sich auch die U16- und U15-Mannschaften wieder im Spielbetrieb befinden. In der Landesliga verließ die U16 beim FSV Union Fürstenwalde mit 5:1 den Platz als Sieger und die U15 besiegte Hertha Zehlendorf zu Hause mit 3:0. Weiter so!



"COTTBUS' GEHEIMSTE WAFFE: TRAINIEREN WIE DIE PROFIS!"

AIONIC – THE HYPERCAR OF TRAINING.



MUSKEL-IQ:

Automatische
Anpassung.
Max. Leistung.



ÜBERALL:

Schmerzfrei.
Bezahlbar.



SICHER:

Medizinisch
präzise
EKG-Validierung.

SICHERE DIR DAS GEHEIMNIS!
High-End Tech für jeden Cottbuser.



Ansprechpartner: Thomas Kroker (Sportphysiotherapeut & Osteopath)
Tel: 0177 2561337
E-Mail: thomas.kroker@provital-gesundheitsdienste.de

JETZT EXKLUSIV BUCHEN



FRÜHES POKALAUSS FÜR DIE FRAUEN

FC ENERGIE STROM | GAS

Für meinen Verein. Für mich!

Dein Herz schlägt für Energie?

Jetzt Strom und Erdgas günstig sichern – und dabei jeden Monat den FC Energie Cottbus unterstützen!

 Gleich wechseln: [energie-energie.com](https://www.energie-energie.com)





Den Frauen unseres FC Energie war das Losglück im Landespokal nicht gerade hold und so ging es direkt in der ersten Runde zum Landesmeister und Vizepokalsieger SV Grün-Weiß Brieselang.

Durch Verletzungen, nicht verschiebbare Arbeit sowie dem letzten Sommerferienwochenende stand Trainer Nicky Marx nur ein stark dezimierter Kader mit zwölf Spielerinnen zur Verfügung, darunter drei etatmäßige Torhüterinnen. Eine Anfrage auf Spielverlegung wurde durch die Gastgeber leider abgelehnt. Immerhin konnten kurzfristig noch zwei junge B-Juniorinnen für das Spiel akquiriert werden. Gegen den spielerisch überlegenen Gegner setzte Energie von Beginn an auf eine kompakte und defensive Ausrichtung. Brieselang übernahm erwartungsgemäß früh die Initiative und ging bereits nach zehn Minuten in Führung und nur neun Minuten später hieß es bereits 2:0 für die Gastgeberinnen durch eine direkt verwandelte Ecke. Auch wenn sich unsere Damen mit allem, was sie konnten, dagegenstimmten, hieß es zur Pause 3:0. Nach dem Seitenwechsel

zeigte der FC Energie mehr Mut im Spiel nach vorne und belohnte sich mit dem Anschlusstreffer durch Annalena Scholtissek (rechts im Bild). Die Antwort folgte jedoch prompt und so stellten die Brieselanger Frauen nur eine Minute später den alten Abstand wieder her und schraubten das Ergebnis in der Folge auf 6:1 in die Höhe. Trotz des deutlichen Rückstands gab sich das Lausitzer Team nicht auf und konnte durch ein sehenswertes Tor von Vanessa Krieg etwas Ergebniskosmetik betreiben. Im Zentrum tunnelte sie ihre Gegenspielerin, spielte einen Doppelpass mit Luise Wittig und vollendete über den Pfosten zum 6:2. Schluss war allerdings noch nicht, denn am Ende hieß es 2:7 aus Cottbuser Sicht. Am morgigen Sonntag steht dann der erste Spieltag in der Landesliga an, wenn es für unser Frauen zur SG Blau-Weiß Beelitz 09 geht. Viel Erfolg!

ONLINE-TICKET

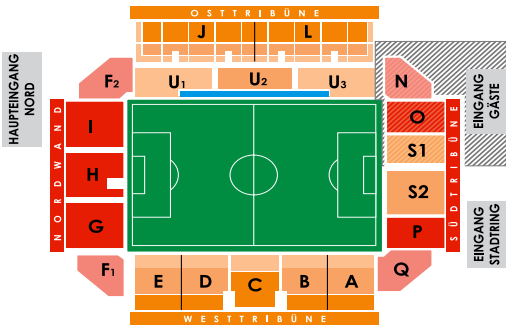
Immer geöffnet, zu jeder Zeit.
tickets.fcenergie.de



HIER BEKOMMST DU DEINE TICKETS ANALOG

- Bad Liebenwerda | Reisebüro Jaich | Rossmarkt 5
- Cottbus | Intersport-Wawrok (Spree-Galerie)** | Karl-Marx Straße 68
- Cottbus | Lausitzer Rundschau | Straße der Jugend 54
- Cottbus | CottbusService Stadthalle | Berliner Platz 6
- Cottbus | SPRINT Tankstelle* | Stadtring 2e
- Cottbus | Energie-Fanshop am Altmarkt** | Altmarkt 15
- Cottbus | Reise Center Cottbus* | Bertolt-Brecht-Straße 8
- Cottbus | Rotec Bürotechnik GmbH* | Wilhelm-Külz-Straße 15
- Cottbus | Cottbuser WochenKurier* | Am Altmarkt 15
- Calau | Doreen´s Möbelgalerie | Cottbuser Straße 39
- Eisenhüttenstadt | Reisestudio Menzer | Lindenallee 3
- Elsterwerda | Reisebüro Jaich | Hauptstraße 10
- Falkenberg | Reisebüro Jaich | Friedrich-List-Straße 6
- Forst | Ambiente Eck | Promenade 2
- Görlitz | Reisebüro Urlaubsparadies | Demianiplatz 25
- Herzberg | Reisebüro Jaich | Mönchstraße 23
- Hoyerswerda | Touristinformation Hoyerswerda | Braugasse 1
- Lauchhammer | Kurzwaren & Nähservice Birkigt* | D.-Heßmer-Platz 2
- Lübben | TUI TRAVEL Star Spreewald-Reisen | Am Markt 4
- Lübbenau | Spreewelten GmbH Spreewelten-Bahnhof | Bahnhofstraße 3D
- Luckau | Tourismusverband Niederlausitz e.V. | Nonnengasse 1
- Massen | Reiseeck Seiferth | Gartenstraße 9
- Senftenberg | Touristinformation Senftenberg | Markt 1
- Spremberg | Tourist-Information Spremberg | Am Markt 5
- Vetschau | Presse-Lotto-Shop Jeannette Teichert | Kraftwerkstraße 12

*Vorverkaufsstelle mit FC Energie-Fanshop
**Vorverkaufsstelle ohne VVK-Gebühr



STEHPLATZ MIT ÜBERDACHUNG BLÖCKE G, H, I, P		
	VORVERKAUF	TAGESKASSE
VOLLZAHLER	19,00 € 16,00 €*	22,00 €
ERMÄSSIGT**	17,00 € 14,00 €*	20,00 €
KINDER***	12,00 € 8,00 €*	15,00 €
STEHPLATZ OHNE ÜBERDACHUNG BLOCK F1, F2, Q		
	VORVERKAUF	TAGESKASSE
VOLLZAHLER	18,00 € 15,00 €*	21,00 €
ERMÄSSIGT**	16,00 € 13,00 €*	19,00 €
KINDER***	10,00 € 6,00 €*	13,00 €
SITZPLATZ BLÖCKE A, B, C, D, E & J, L, U1-U3		
	VORVERKAUF	TAGESKASSE
VOLLZAHLER	30,00 € 25,00 €*	33,00 €
ERMÄSSIGT**	25,00 € 20,00 €*	28,00 €
KINDER***	15,00 € 10,00 €*	18,00 €
ROLLSTUHL- UND HANDICAPBEREICH**** OSTTRIBÜNE		
	VORVERKAUF	TAGESKASSE
ROLLSTUHLFAHRER,		
SCHWERBEHINDERTE, BLIND	12,00 €	15,00 €
BEGLEITPERSON	12,00 €	15,00 €

***Gruppenkarten** erhalten Gruppen von mindestens 10 Personen für die Blöcke auf der West- und Osttribüne. Für die Stehplatzblöcke (I,H,G und F2) sind ebenfalls Gruppenkarten erhältlich (siehe Preistabelle). Gruppenkarten sind nur im Vorverkauf und nicht als Dauerkarte erhältlich.

** **Ermäßigung** erhalten Schüler, Studenten, Rentner, Menschen mit Handicap sowie Empfänger des ALG II unter Vorlage eines gültigen Nachweises und nur solange der Vorrat reicht.

*** **Kinder** bis 13 Jahre.

**** **Für den Bereich körperlich beeinträchtigter Personen** auf der Osttribüne sind Dauerkarten für die jeweilige Person plus maximal eine Begleitperson ausschließlich über einen schriftlichen Antrag mit Kopie des Schwerbehindertenausweises an den FC Energie Cottbus (E-Mail: tickets@fcenergie.com) zu erwerben.

Sicherheitszuschlag: Bei ausgewählten Spielen kann der Verein einen Sicherheitszuschlag erheben.

Der Familienblock A ist als rauchfreie Zone ausgewiesen.

Sicher. Stabil. Solide.

Den Menschen und unserer Region verpflichtet.



 **Sparkasse
Spree-Neiße**

Wir sind regional präsent und vor Ort persönlich für Sie da. Als freundlichstes Kreditinstitut bieten wir ausgezeichnete Beratung, Sicherheit für Ihr Geld und Unterstützung für die ganze Region. Wir engagieren uns im Sport, in der Kultur, für Soziales und in der Bildung. Als Hausbank und Finanzierungspartner begleiten wir unseren Mittelstand als Rückgrat der Wirtschaft. **Sparkasse Spree-Neiße. Sicher. Stabil. Solide.**



REISE IN DIE VERGANGENHEIT

In der Saison 1999/2000 bildete das Heimspiel gegen Greuther Fürth die Wende im Aufstiegskampf - und für den Helden des Tages das Ende der persönlichen Pechsträhne.

Die Euphorie nach der fantastischen Hinrunde der Zweitligasaison 1999/2000 war etwas gedämpft. Nachdem Energie Cottbus zwar auf Platz zwei überwintern konnte, hatte die Mannschaft einige Rückschläge hinnehmen müssen. Schon zum Ende der Hinserie setzte es eine hohe Niederlage im Spitzenspiel beim Tabellenführer 1. FC Köln (1:4). Zum Rückrundenauftritt verlor man auch bei der Kölner Fortuna mit 0:2, konnte selbst im Heimspiel gegen Oberhausen (0:1) nicht punkten und verlor beim FSV Mainz (0:1) auch das vierte Spiel in Folge. Dazu hatte Stamm-Stürmer Antun Labak eine kleine Flaute - seit sechs Spielen wartete der „Pistolero“ auf einen persönlichen Torerfolg. Am 21. Spieltag kam nun die SpVgg Greuther Fürth nach Cottbus. Die Franken hatten bereits im Hinspiel für Frustration bei den Lausitzern gesorgt, als sie mit dem späten Treffer zum 1:0 für die erste Saisonniederlage des FCE verantwortlich waren. Die Revanche war das Ziel - und Cottbus begann vielversprechend. Besonders Miroslav Jovic zeigte sich in der Anfangsphase der Begegnung im Zusammenspiel mit Jonny Rödlund und Olaf Renn spielfreudig und wirbelte über die rechte Außenbahn. Nach 14 Minuten legte Jovic dann auch das 1:0 für Antun Labak auf, der seine Pechsträhne endlich durchbrechen konnte. Doch die Freude über das lang ersehnte Tor währte nicht lang. Nur drei Minuten später versenkte Carsten Klee für die Fürther den Ball zum Ausgleich in die Maschen.

Und auch das 1:2 durch Daniel Felgenhauer in der 27. Minute hatte sich angebahnt, da Cottbus nach dem Ausgleich verunsichert wirkte und die Gäste durch individuelle Fehler zum Toreschießen einlud. Fürth war jetzt obenauf und bestimmte das Spiel. Zu allem Überfluss vergab der FCE kurz vor der Pause auch noch einen Foulelfmeter, als Labak am Fürther Keeper scheiterte. Energie wurde anschließend mit einem Pfeifkonzert in die Kabine verabschiedet. Ede Geyer musste nun als Motivator seiner Mannschaft neuen Mut zusprechen und fand anscheinend die richtigen Worte. Denn in der zweiten Halbzeit präsentierte sich Energie mutiger und selbstbewusster. In der 53. Minute musste dann ein Standard her, um dem Spiel die nötige Wendung zu geben. Witold Wawrzczek schnappte sich den Ball und donnerte einen 20-Meter-Freistoß wie eine Rakete ins Netz. Der Ausgleich war da und noch genügend Zeit auf der Uhr. Die Selbstsicherheit kehrte zurück und die Kombinationen wurden flüssiger. Und dann war da ja auch noch der Pistolero, der den verschossenen Elfer sofort ad acta legte und mit einem Doppelschlag in der 63. und 70. Minute das Spiel für Energie Cottbus entschied. 4:2 nach 1:2 - die Mannschaft hatte Moral bewiesen und den Negativtrend gestoppt. Ein ganz wichtiger Teilerfolg auf dem Weg Richtung Aufstieg in die Bundesliga, der in den darauffolgenden Wochen und Monaten dank der Rückkehr auf die Erfolgsspur zur Gewissheit wurde.



SANDOWER DREIECK

VOLL DURCH DIE ENERGIE-BRILLE

**DER ENERGIE PODCAST MIT RONNY GERSCH,
EDELFAH TG UND ULF VON ENERGIE FM**

**JEDE WOCHE NEU AUF SPOTIFY, APPLE PODCASTS, YOUTUBE & CO.
UND JEDEN MITTWOCH AB 19 UHR IN AUSSCHNITTEN AUF RADIO COTTBUS!**



JETZT REINHÖREN:
QR-CODE SCANNEN & ABONNIEREN



**RADIO
COTTBUS**



fcenergie.tv^{HD}
OFFIZIELLER VIDEOKANAL

**JETZT KANALMITGLIED
AUF YOUTUBE WERDEN
UND VON EXKLUSIVEN
VORTEILEN PROFITIEREN!**

YOUTUBE.COM/FCENERGIETV

TeaserFilm